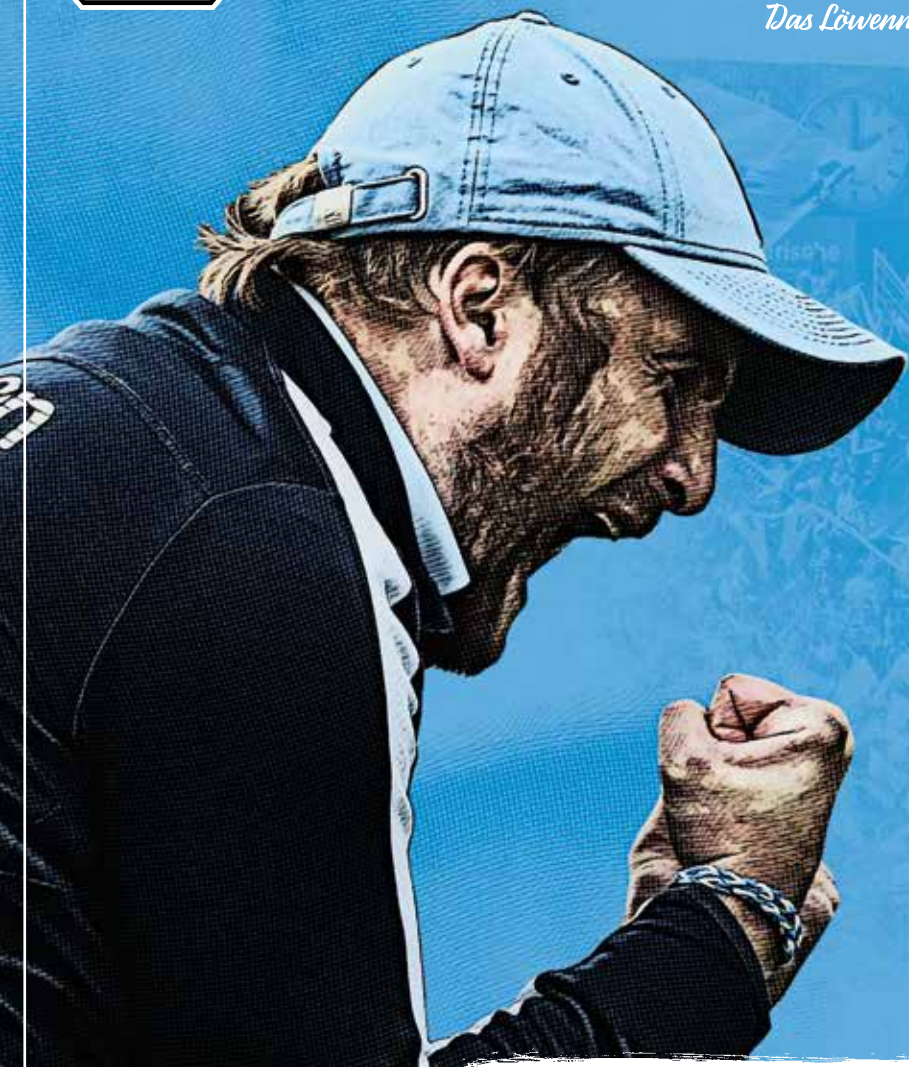




Saison 2018/2019 Nr. 7 | 1,50 €

SECHZIG

Das Löwenmagazin



13. SPIELTAG | SONNTAG, 28.10.2018, 13 UHR

TSV 1860 MÜNCHEN vs. SG SONNENHOF GROSSASPACH



bwin

HAUPTSPONSOR D. LIGA

Nach'm Spui is vor'm Bier.*



* Wir freuen uns auf viele
Siege unserer Löwen
im Grünwalder Stadion.





SECHZIG

Das Löwenmagazin



Servus

DER SPIELTAG

- 4 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 6 **De Andern** | Hinten Top, vorne Flop
- 7 **Wissenswert** | Leader Julian Leist | Kurioses
- 8 **Teamcheck** | Kader SG Sonnenhof Großaspach
- 10 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 12 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 14 **Spielplan** | Alle Partien bis zum Jahresende

RUND UM SECHZGE

- 16 **Des bin i** | Efan Bekiroglu
- 18 **Neues aus Giasing** | Wirtin Christl sagt Servus
- 20 **Poster zum Herausnehmen** | Simon Lorenz
- 24 **Statistik** | Ergebnisse & Tabellen | Sechzig live
- 26 **U21 & U19** | Erfolgsserie reißt | Erneut nur Remis

LÖWEN BUSINESS

- 28 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 30 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 32 **Sechzger Alm** | Business Partner

FANTRIBÜNE

- 34 **Alte Liebe rostet nicht** | Vor 54 Jahren
- 36 **Auswärts** | SC Preußen Münster | Himalaya-Tour
- 38 **Für's Hirnkastrl** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Liebe Löwen,

nach fünf Punktspielen ohne Sieg ist uns im Löwen-Duell gegen Zweitliga-Absteiger Eintracht Braunschweig wieder ein Dreier gelungen. Siege sind bekanntlich durch nichts zu ersetzen. Nach dem 2:0 konnte man sehen, welche befreiende Wirkung so ein Erfolg hat. Nicht, dass die Mannschaft zuvor schlecht gespielt hätte, aber sie konnte sich für den Aufwand nicht belohnen.

Nun geht es gegen die SG Sonnenhof Großaspach. Die Schwaben, die bereits im fünften Jahr in der 3. Liga spielen, bezeichnen sich selbst gerne als Dorfklub. Von diesem Understatement sollten wir uns nicht blenden lassen. Zweimal haben sie erst in der laufenden Saison verloren, dabei gerade mal acht Tore kassiert – die wenigsten der Liga.

Ähnlich wie gegen Braunschweig ist Geduld gefragt. Nicht nur auf dem Platz, sondern auch auf den Rängen. Mit Eurer Unterstützung werden wir eine neue, positive Serie starten.

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

Michael Scharold,
Geschäftsführer



UNSERE

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#30 Johann Hipper



#39 Hendrik Bonmann



#40 Tom Kretzschmar



#2 Eric Weeger



#4 Felix Weber



#6 Jan Mauersberger



#11 Christian Köppel



#27 Semi Belkahial



#28 Herbert Paul



#32 Simon Lorenz



#36 Philipp Steinhart



#44 Leon Klassen

TRAINER



CT Daniel Bierofka



CO Oliver Beer



CO Franz Hübl



TT Harald Huber



FT Ingolf Seibert

LÖWEN

MITTELFELD



**#5 Quirin
Moll**



**#8 Simon
Seferings**



**#14 Dennis
Dressel**



**#16 Benjamin
Kindsvater**



**#17 Daniel
Wein**



**#19 Alessandro
Abruscio**



**#20 Efan
Bekiroglu**



**#21 Ugur
Türk**



**#22 Aaron
Berzel**



**#31 Kodjovi
Koussou**



**#34 Kristian
Böhnlein**



**#38 Romuald
Lacazette**

ANGRIFF



**#7 Stefan
Lex**



**#9 Sascha
Mölders**



**#10 Adriano
Grimaldi**



**#18 Nico
Karger**



**#23 Nicholas
Helmbrecht**



**#24 Markus
Ziereis**



**#25 Marius
Willsch**



**#35 Noel
Niemann**



HINTEN TOP, VORNE FLOP.

Überraschend schnell wechselte die SG Sonnenhof Großaspach den Trainer. Der jährliche Umbruch gestaltete sich beim Dorfklub diesmal komplizierter, als in den Spielzeiten zuvor. Die Abwehr präsentierte sich bei gerade mal acht Gegentreffern stabil, doch die Offensive bereitet Sorgen.

In der Geschichte der SG Sonnenhof Großaspach ging es fast nur bergauf. 2014 gelang mit dem Aufstieg in die 3. Liga der bisher größte Erfolg. Seitdem hält sich der Verein trotz allen Unkenrufen dort. Nach Platz 15 in der ersten Spielzeit folgten Rang sieben, zehn und 14 in der Vorsaison. Mit 16 Punkten zu den Abstiegsrängen war der Vorsprung komfortabel.

Der selbsternannte „Dorfklub“, der keine roten Zahlen schreibt, muss seinen Kader fast in jeder Sommerpause runderneuern. Entsprechend zählt nur der Klassenerhalt. Umso überraschender war, dass Trainer Sascha Hildmann bereits nach zehn Spieltagen und gerade einmal zwei Punktspiel-Niederlagen gehen musste. Zwei Tage nach der Aus im Landespokal gegen den Verbandsligisten TSV Eislingen (2:3) zog der Verein die Konsequenzen. Der 46-jährige Hildmann hatte die SGA im Sommer 2017 übernommen.

TRAINER UND UMFELD

Etwas überraschend präsentierte Vorstandsmitglied

Ioannis Koukoutrigas in der Länderspielpause Florian Schnorrenberg als neuen Trainer. Der 41-Jährige ist ein weitgehend unbeschriebenes Blatt, trainierte zuletzt den West-Regionalligisten TuS Erndtebrück und gilt als ehrgeizig und akribisch. Der zweifache Familienvater unterschrieb einen Vertrag bis zum 30. Juni 2020, der nur für die 3. Liga gilt. Einziges Ziel: Den Abstieg verhindern.

ZU- UND ABGÄNGE

Zehn Spieler verließen im Sommer den Klub, darunter die Defensivstützen Daniel Hägele, Sebastian Schiek und Özgür Özdemir. Während ihre Abgänge gut kompensiert werden konnten, gelang das in der Offensive bei Joseph-Claude Gyau, Saliou Sané und Pascal Sohm bisher nicht. Jonas Meiser, Mike Owusu und Ex-Löwe Stephané Mvubulu sind bisher noch ohne Torerfolg. Acht bisher erzielte Treffer, von denen Philipp Hercher genau die Hälfte erzielte, bedeutet der absolute Negativwert in der Liga. Dagegen stellen die Schwaben mit acht Gegentoren die zweitbeste De-

fensive. Nur Tabellenführer VfL Osnabrück ist besser (5). Hier hat sich Korbinian Burger, der im Nachwuchs des TSV 1860 München ausgebildet wurde, sehr schnell integriert und bildet mit dem früheren Löwen-Spieler Julian Leist ein kongeniales Innenverteidiger-Duo. Leist, mittlerweile 30, spielte von 2008 bis 2010 in der 1860-Reserve und trainierte unter Ewald Lienen regelmäßig bei den Profis mit. Zusammen mit dem 33-jährigen Stürmer Timo Röttger und dem gleichaltigen Verteidiger Kai Gehring zählt er zu den erfahrenen Stützen im Team.

FORM UND ZIELE

Nach acht Spielen ohne Sieg gelang gleich in der ersten Partie unter Neu-Trainer Schnorrenberg gegen den SV Meppen ein 1:0-Heimerfolg. Hercher, Neuzugang von der Club-Reserve, erzielte das Tor in der 3. Minute der Nachspielzeit. Die Emsländer vergaben zuvor jedoch drei Großchancen. Sollte Großaspach weiterhin in der Offensive so harmlos agieren, dann wird es schwer, bei vier direkten Abstiegsrängen die Klasse zu halten.

Daten & Fakten

Gegründet: 25.08.1994

Mitglieder: 864 (10.08.2017)

Vereinsfarben: Rot-Schwarz

Spielstätte: Mechatronik-Arena (10.001 Plätze)

Größte Erfolge:

Aufstieg 3. Liga 2014,
WFV-Pokalsieger 2009

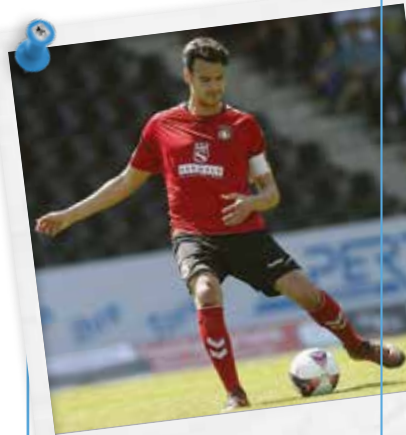
Letzte Begegnung:

Lediglich die Löwen-Reserve spielte in der Regionalliga Süd gegen die SG Sonnenhof. In sechs Spielen zwischen 2009

und 2012 gab es zwei Siege und vier Niederlagen bei einem Torverhältnis von 2:7. Aus dem aktuellen Kader kamen dabei Philipp Steinhart, Markus Zie-reis, Marius Willsch und Nono Koussou zum Einsatz

Bilanz der Sechzger gegen die SGA: –

Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: Stephané Mvibudulu, Korbinian Burger, Julian Leist



Der Leader

Julian Leist (30) gehört zu den besten Innenverteidigern der 3. Liga. Durch seine Zweikampf- und Kopfballstärke sowie Übersicht ist er ein wichtiger Stabilitätsfaktor in der Defensive der Schwaben. Seit dem Weggang von Daniel Hägele ist der gebürtige Stuttgarter zudem der dienstälteste Akteur im Fautenhau und Kapitän.

Leist lernte das Fußball spielen in der Jugend der Stuttgarter Kickers. Von dort kam er 2008 zum TSV 1860 München. Nach zwei Jahren ohne Profieinsatz – einmal gehörte er dem 18er-Kader an – wechselte er in die Seitenstraße, spielte ein Jahr für die kleinen Bayern in der 3. Liga. Danach ging er zurück nach Degerloch. 2014 schloss er sich der gerade aufgestiegenen SG Sonnenhof Großaspach an. Dort genießt der 1,92 Meter große Abwehrhüne viel Respekt und Anerkennung. Sein Vertrag läuft noch bis 2021.

So könnte die SGA spielen



Der Trainer

Florian Schnorrenberg

Geboren: 16.04.1977

Nation: Deutschland

Trainer: seit 17.10.2018

1 Ligaspiel (1 Sieg, 0 Unentschieden, 0 Niederlagen)



Kurioses

Die überschaubare Fanszene der SG Sonnenhof Großaspach sorgt für Erheiterung und nimmt sich gerne selbst mal durch humorvolle Spruchbänder auf den Arm: „Die anderen 10.000 müssen schaffen!“, war bei einem Gastspiel bei Arminia Bielefeld zu lesen. Bei dieser Partie waren neun Gäste vom Projekt Waldameise (Prowa), der führende Gruppe der Großaspacher Fanszene, anwesend.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Spiele	Tore	Ass.	Gelb	G./R.	Rot
1	Kevin Broll	23.08.1995		Tor	12	0	0	0	0	0
4	Korbinian Burger	27.04.1995		Abwehr	11	0	1	2	0	0
5	Julian Leist	11.03.1988		Abwehr	11	0	0	0	0	0
6	Sebastian Bösel	24.10.1994		Mittelfeld	12	0	0	3	0	0
7	Shqiprim Binakaj	26.04.1989		Mittelfeld	11	0	0	3	0	0
8	Dominik Pelivan	08.06.1996		Mittelfeld	10	0	0	4	0	0
9	Mike Owusu	20.05.1995		Angriff	7	0	1	0	0	0
10	Joel Gerezgiher	09.10.1995		Mittelfeld	6	0	1	0	0	0
11	Makana Nsimba Baku	08.04.1998		Mittelfeld	12	1	0	1	0	0
14	Patrick Choroba	11.06.1996		Abwehr	11	0	0	1	0	0
17	Jonas Meiser	03.01.1999		Angriff	5	0	0	0	0	0
18	Timo Röttger	12.07.1985		Angriff	9	1	0	0	0	0
19	Marco Hingerl	03.05.1996		Mittelfeld	11	2	0	1	0	0
20	Dan-Patr. Poggenberg	28.03.1992		Abwehr	6	0	0	1	0	0
21	Maximilian Reule	01.02.1994		Tor	0	0	0	0	0	0
23	Philipp Hercher	21.03.1996		Mittelfeld	12	4	0	2	0	0
24	Yannick Thermann	08.02.1994		Mittelfeld	8	0	0	2	0	0
25	Kai Gehring	12.02.1988		Abwehr	7	0	0	1	0	1
26	Jamil Dem	09.03.1993		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
27	Michael Vitzthum	20.06.1992		Abwehr	2	0	0	1	0	0
28	Stephané Mvibudulu	18.05.1993		Angriff	4	0	0	0	0	0
29	Jannes Hoffmann	10.03.1996		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
30	Jeff-Denis Fehr	08.09.1994		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
34	Nicolas Jüllich	27.03.1990		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Korbinian Burger (SpVgg Greuther Fürth II), Patrick Choroba (SC Verl), Dan-Patrick Poggenberg (MSV Duisburg), Joel Gerezgiher (KSV Holstein Kiel), Philipp Hercher (1. FC Nürnberg II), Marco Hingerl (Bayern München II), Nicolas Jüllich (FC Vaduz),

Jonas Meiser (Stuttgarter Kickers), Stephané Mvibudulu (SV Wehen Wiesbaden), Mike Owusu (F.C. Hansa Rostock)

Abgänge:

Lukas Hoffmann (SSV Ulm 1846), Özgür Özdemir (1. FC Kaiserslau-

tern), Sebastian Schiek (Fortuna Köln), Nico Gutjahr (SSV Ulm 1846), Joseph-Claude Gyau (MSV Duisburg), Daniel Hägele (FC Würzburger Kickers), Pascal Sohm (Hallescher FC), Alexander Aschauer (FSV Frankfurt), Saliou Sané (Karlsruher SC)



VD MAYR

Veranstaltungsdienst

Seit inzwischen 125 Jahren im Dienst unserer langjährigen Kunden, stehen wir als kompetenter Veranstaltungsdienst für ein hohes Maß an Verantwortung und Zuverlässigkeit. VD-Mayr wurde im Jahr 1892 mit dem Ziel gegründet, bei Veranstaltungen aller Art den Kontroll-, Wach-, Kassen- und Garderobendienst zu übernehmen.

Das mittelständische Unternehmen VD-Mayr hat sich im Großraum München zum führenden Anbieter für die flexible Betreuung von sportlichen, gesellschaftlichen, wie auch kulturellen Veranstaltungen vieler namhafter Kunden mit weltweitem Ruf entwickelt.

So kann sich VD-Mayr auch seit vielen Jahren als der Sicherheitspartner der Löwen bezeichnen.

Wir suchen ständig neue Mitarbeiter in Vollzeit, Teilzeit oder nebenberuflich. Ganz speziell suchen wir Mitarbeiter im Sicherheitsdienst für die Spiele des TSV 1860.

Vorraussetzung ist ein polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wenn Sie interesse haben, melden Sie sich einfach telefonisch, per Email oder kommen Sie bei uns im Personalbüro vorbei.

**Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co. KG**

Poocistraße 8

800336 München

Telefon: 089 / 747174-0

Email: job@vd-mayr.de

**Weitere Informationen auf
www.vd-mayr.de**

TABELLE NACH DEM 12. SPIELTAG

Pl.	Verein	Sp.				Heim			Auswärts			Tore	Diff.	Pkt.
			g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.	u.	v.			
1	VfL Osnabrück	12	6	5	1	4	1	1	2	4	0	14:5	9	23
2	Preußen Münster	12	7	1	4	4	0	2	3	1	2	21:14	7	22
3	KFC Uerdingen 05	12	7	1	4	3	1	2	4	0	2	15:14	1	22
4	SpVgg Unterhaching	12	4	7	1	2	3	1	2	4	0	19:13	6	19
5	SV Wehen Wiesbaden	12	6	1	5	3	1	2	3	0	3	23:20	3	19
6	Karlsruher SC	12	5	4	3	2	2	2	3	2	1	15:13	2	19
7	Würzburger Kickers	12	5	3	4	3	2	1	2	1	3	18:13	5	18
8	Hansa Rostock	12	5	3	4	3	1	2	2	2	2	16:20	-4	18
9	1. FC Kaiserslautern	12	4	5	3	3	2	1	1	3	2	18:16	2	17
10	Fortuna Köln	12	5	2	5	2	1	3	3	1	2	16:15	1	17
11	Hallescher FC	12	5	2	5	2	2	2	3	0	3	13:12	1	17
12	1860 München	12	4	4	4	3	1	2	1	3	2	20:13	7	16
13	SG Sonnenhof Großaspach	12	2	8	2	1	5	0	1	3	2	8:8	0	14
14	FSV Zwickau	12	3	4	5	2	2	2	1	2	3	15:16	-1	13
15	Sportfreunde Lotte	12	3	4	5	2	2	2	1	2	3	12:16	-4	13
16	Carl Zeiss Jena	12	3	4	5	2	3	1	1	1	4	12:19	-7	13
17	VfR Aalen	12	3	3	6	2	0	4	1	3	2	14:18	-4	12
18	SV Meppen	12	3	3	6	3	1	2	0	2	4	14:20	-6	12
19	Energie Cottbus	12	3	3	6	2	3	1	1	0	5	13:19	-6	12
20	Eintracht Braunschweig	12	1	5	6	1	3	2	0	2	4	13:25	-12	8

12. Spieltag | Samstag, 20.10.2018 | 14 Uhr

1860 München – Eintracht Braunschweig 2:0 (2:0)



30 Kruse (Tor) – 27 Kijewski, 3 Tingager, 6 Nkansah, 4 Amundsen (72., 28 Thorsen) – 8 Fürstner – 17 Y. Otto (79., 20 Franjic), 25 Bulut, 2 Sauerland – 9 Hofmann, 10 Fejzullahu (56., 11 Putaro). – **Trainer:** André Schubert



Ersatz: 30 Hipper (Tor) – 2 Weeger, 4 Weber, 9 Mölders, 16 Kindsvater, 19 Abruscio, 25 Willsch.

Trainer: Daniel Bierofka.

Wechsel: Mölders für Grimaldi (62.), Willsch für Lex (71.), Kindsvater für Karger (86.).

Tore: 1:0 Bekiroglu (51.), 2:0 Kindsvater (90.+3).

Gelbe Karten: Grimaldi, Bekiroglu – Hofmann, Y. Otto, Amundsen.

Zuschauer: 15.000 im Grünwalder Stadion (ausverkauft).

Schiedsrichter: Jonas Weickenmeier (Frankfurt/Main); Assistenten: Timo Włodarczyk (Bebra-Weiterode), Dennis Meinhardt (Fulda).



SONNENSCHUTZ FÜR IHR ZUHAUSE.

Sonnenschutz | Insektenschutz | Rolladenkastenproduktion



Terrassendach

Lichtdurchflutete Lebensqualität mit dem Rundumblick bietet Ihnen das T150. Ein flexibler Dachüberstand ermöglicht Ihnen sogar zusätzlichen Sonnen- und Regenschutz. Gewinnen Sie noch mehr Wohlfühlraum.



Insektengitter

Freuen Sie sich auf ein völlig neues Wohngefühl dank maßgefertigter Insektenschutzgitter.

Sie schenken Ihnen einen ruhigen Schlaf bei offenem Fenster, frische Luft und das beruhigende Gefühl, etwas Gutes für den Schutz Ihrer Familie getan zu haben.



Raffstore

Raffstore sind effektiver Sonnenschutz und zugleich gefragtes Gestaltungsmittel für Hausfassaden jeglicher Art. Sie unterstreichen innovativen und klassischen Baustil in gleicher Weise. Neben dem architektonischen Anspruch kann Tageslicht durch Aluminium-Raffstoren individuell dosiert und die Raumausleuchtung optimal reguliert werden.



ThermFrame

ThermFrame wird aus hochverdichtetem Extrudur gefertigt. Das Komplettsystem besteht aus Beschattungseinheit, Leibungsdämmung und Fensterbankanschluss. Ein umlaufender Rahmen (Kombitherm) erleichtert das Anputzen und liefert eine zusätzliche Fensterbefestigung.

Wir machen aus Wärmeverlusten Wärmegewinne.



Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,88 m	85 kg	01.07.2008
2	Eric Weeger	02.02.1997	Abwehr		1,79 m	74 kg	01.07.2011
4	Felix Weber	18.01.1995	Abwehr		1,85 m	82 kg	01.07.2004
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	77 kg	01.07.2018
6	Jan Mauersberger	17.06.1985	Abwehr		1,94 m	93 kg	22.01.2016
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018
8	Simon Seferings	05.07.1995	Mittelfeld		1,85 m	81 kg	01.07.2015
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	79 kg	15.01.2017
10	Adriano Grimaldi	05.04.1991	Angriff		1,88 m	90 kg	01.07.2018
11	Christian Köppel	03.11.1994	Abwehr		1,83 m	79 kg	01.07.2007
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,85 m	75 kg	01.01.2016
16	Benjamin Kindsvater	08.02.1993	Mittelfeld		1,75 m	67 kg	01.07.2017
17	Daniel Wein	05.02.1994	Abwehr		1,84 m	77 kg	01.07.2017
18	Nico Karger	01.02.1993	Angriff		1,83 m	74 kg	01.07.2009
19	Alessandro Abruscia	12.07.1990	Mittelfeld		1,74 m	73 kg	01.07.2018
20	Efkan Bekiroglu	14.09.1995	Mittelfeld		1,85 m	84 kg	01.07.2018
21	Ugur Türk	24.06.1997	Mittelfeld		1,82 m	76 kg	01.07.2010
22	Aaron Berzel	29.05.1992	Abwehr		1,84 m	79 kg	01.07.2017
23	Nicholas Helmbrecht	30.01.1995	Angriff		1,78 m	68 kg	01.07.2015
24	Markus Ziereis	26.08.1992	Angriff		1,85 m	82 kg	10.08.2017
25	Marius Willsch	18.03.1991	Angriff		1,80 m	72 kg	01.07.2018
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,92 m	87 kg	01.07.2018
28	Herbert Paul	11.02.1994	Abwehr		1,86 m	80 kg	01.07.2018
30	Johann Hipper	30.09.1998	Tor		1,83 m	76 kg	01.07.2017
31	Kodjovi Koussou	22.06.1992	Mittelfeld		1,69 m	62 kg	01.07.2016
32	Simon Lorenz	30.03.1997	Abwehr		1,87 m	84 kg	09.07.2018
34	Kristian Böhnlein	10.05.1990	Mittelfeld		1,83 m	78 kg	01.07.2018
35	Noel Niemann	14.11.1999	Angriff		1,71 m	60 kg	01.07.2017
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,82 m	80 kg	10.08.2017
38	Romuald Lacazette	03.01.1994	Mittelfeld		1,75 m	73 kg	31.08.2018
39	Hendrik Bonmann	22.01.1994	Tor		1,94 m	82 kg	31.08.2017
40	Tom Kretzschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	78 kg	01.07.2006
44	Leon Klassen	29.05.2000	Abwehr		1,73 m	69 kg	01.07.2017

Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
7	0	0	0	576	5	0	0	0	1	0
0	0	0	0	1	10	0	0	0	0	0
11	1	0	1	990	1	3	0	0	0	0
12	0	1	1	1027	0	4	0	0	0	3
4	0	0	0	65	7	0	0	0	2	2
10	1	0	1	227	2	0	0	0	8	2
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
10	1	1	2	692	0	0	0	0	3	4
12	4	6	10	1016	0	5	0	0	0	3
1	0	0	0	89	1	1	0	0	1	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	1	0	1	273	3	0	0	0	6	2
12	0	0	0	1067	0	2	0	0	0	1
12	2	1	3	820	0	0	0	0	3	5
7	2	0	2	322	2	0	0	0	2	5
8	2	1	3	317	3	1	0	0	5	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
10	0	0	0	669	1	3	0	0	2	5
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	2	0	2	1080	0	1	0	0	0	0
0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	2	0	2	1035	0	1	0	0	1	0
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	1	7	8	990	0	4	0	0	0	0
2	0	1	1	121	1	0	0	0	1	0
6	0	0	0	504	0	0	0	0	0	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan bis zur Winterpause



HAUPTSPARTNER DER 3. LIGA

1. Spieltag, 27.07.2018 – 30.07.2018

27.07.18 19:00	Eintr. Braunschweig	–	Karlsruher SC	1:1
28.07.18 14:00	VfR Aalen	–	SV Wehen Wiesbaden	1:2
28.07.18 14:00	VfL Osnabrück	–	Würzburger Kickers	2:1
28.07.18 14:00	FC Carl Zeiss Jena	–	Sonnenh. Großaspach	3:2
28.07.18 14:00	Fortuna Köln	–	Preußen Münster	1:4
28.07.18 14:00	FSV Zwickau	–	Hallescher FC	2:0
28.07.18 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	TSV 1860 München	1:0
29.07.18 13:00	Energie Cottbus	–	F.C. Hansa Rostock	3:0
29.07.18 14:00	KFC Uerdingen 05	–	SpVgg Unterhaching	1:3
30.07.18 19:00	Sportfreunde Lotte	–	SV Meppen	0:0

6. Spieltag, 31.08.2018 – 03.09.2018

31.08.18 19:00	TSV 1860 München	–	Energie Cottbus	2:0
01.09.18 14:00	Hallescher FC	–	VfL Osnabrück	1:1
01.09.18 14:00	Preußen Münster	–	KFC Uerdingen 05	0:1
01.09.18 14:00	SV Meppen	–	F.C. Hansa Rostock	1:3
01.09.18 14:00	Würzburger Kickers	–	SV Wehen Wiesbaden	3:1
01.09.18 14:00	SpVgg Unterhaching	–	Eintr. Braunschweig	3:0
01.09.18 14:00	Karlsruher SC	–	Sportfreunde Lotte	1:3
02.09.18 13:00	FSV Zwickau	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
02.09.18 14:00	Fortuna Köln	–	FC Carl Zeiss Jena	2:0
03.09.18 19:00	Sonnenh. Großaspach	–	VfR Aalen	1:1

11. Spieltag, 05.10.2018 – 08.10.2018

05.10.18 19:00	F.C. Hansa Rostock	–	Karlsruher SC	1:0
06.10.18 14:00	Eintr. Braunschweig	–	Sportfreunde Lotte	2:2
06.10.18 14:00	VfR Aalen	–	Fortuna Köln	0:1
06.10.18 14:00	KFC Uerdingen 05	–	FC Carl Zeiss Jena	2:1
06.10.18 14:00	VfL Osnabrück	–	1. FC Kaiserslautern	2:0
06.10.18 14:00	SpVgg Unterhaching	–	Preußen Münster	1:1
06.10.18 14:00	Energie Cottbus	–	FSV Zwickau	2:1
07.10.18 13:00	SV Meppen	–	TSV 1860 München	1:0
07.10.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Hallescher FC	2:0
08.10.18 19:00	Würzburger Kickers	–	Sonnenh. Großaspach	0:0

2. Spieltag, 03.08.2018 – 05.08.2018

03.08.18 19:00	F.C. Hansa Rostock	–	Eintr. Braunschweig	2:0
04.08.18 14:00	Hallescher FC	–	Fortuna Köln	1:2
04.08.18 14:00	Preußen Münster	–	FC Carl Zeiss Jena	1:2
04.08.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
04.08.18 14:00	TSV 1860 München	–	Sportfreunde Lotte	5:1
04.08.18 14:00	Würzburger Kickers	–	KFC Uerdingen 05	0:2
04.08.18 14:00	SpVgg Unterhaching	–	VfR Aalen	0:0
04.08.18 14:00	Karlsruher SC	–	FSV Zwickau	1:1
05.08.18 13:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Energie Cottbus	0:2
05.08.18 14:00	SV Meppen	–	VfL Osnabrück	0:2

7. Spieltag, 14.09.2018 – 17.09.2018

14.09.18 19:00	Eintr. Braunschweig	–	FC Carl Zeiss Jena	2:0
15.09.18 14:00	VfR Aalen	–	Preußen Münster	4:1
15.09.18 14:00	KFC Uerdingen 05	–	Hallescher FC	2:1
15.09.18 14:00	VfL Osnabrück	–	Karlsruher SC	0:1
15.09.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	SV Meppen	3:0
15.09.18 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	TSV 1860 München	2:2
15.09.18 14:00	Energie Cottbus	–	Sonnenh. Großaspach	0:0
16.09.18 13:00	Sportfreunde Lotte	–	FSV Zwickau	2:1
16.09.18 14:00	SpVgg Unterhaching	–	Würzburger Kickers	0:1
17.09.18 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	Fortuna Köln	3:3

12. Spieltag, 19.10.2018 – 22.10.2018

19.10.18 19:00	FC Carl Zeiss Jena	–	VfR Aalen	0:0
20.10.18 14:00	Hallescher FC	–	SpVgg Unterhaching	1:1
20.10.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	–	SV Meppen	1:0
20.10.18 14:00	TSV 1860 München	–	Eintr. Braunschweig	2:0
20.10.18 14:00	Sportfreunde Lotte	–	VfL Osnabrück	0:0
20.10.18 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	KFC Uerdingen 05	2:0
20.10.18 14:00	Fortuna Köln	–	Energie Cottbus	3:1
21.10.18 13:00	FSV Zwickau	–	F.C. Hansa Rostock	2:2
21.10.18 14:00	Preußen Münster	–	Würzburger Kickers	1:0
22.10.18 19:00	Karlsruher SC	–	SV Wehen Wiesbaden	2:5

3. Spieltag, 07.08.2018/08.08.2018

07.08.18 19:00	Eintr. Braunschweig	–	FSV Zwickau	1:1
07.08.18 19:00	VfR Aalen	–	Würzburger Kickers	3:2
07.08.18 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	Preußen Münster	1:2
07.08.18 19:00	FC Carl Zeiss Jena	–	Hallescher FC	0:3
07.08.18 19:00	Fortuna Köln	–	Karlsruher SC	0:1
08.08.18 19:00	KFC Uerdingen 05	–	SV Meppen	3:2
08.08.18 19:00	VfL Osnabrück	–	TSV 1860 München	2:2
08.08.18 19:00	Sportfreunde Lotte	–	Sonnenh. Großaspach	0:2
08.08.18 19:00	F.C. Hansa Rostock	–	SV Wehen Wiesbaden	3:2
08.08.18 19:00	Energie Cottbus	–	SpVgg Unterhaching	2:2

8. Spieltag, 21.09.2018 – 23.09.2018

21.09.18 19:00	Preußen Münster	–	Energie Cottbus	3:0
22.09.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	–	F.C. Hansa Rostock	0:0
22.09.18 14:00	TSV 1860 München	–	SV Wehen Wiesbaden	1:2
22.09.18 14:00	SV Meppen	–	SpVgg Unterhaching	3:3
22.09.18 14:00	Würzburger Kickers	–	Eintr. Braunschweig	1:1
22.09.18 14:00	FC Carl Zeiss Jena	–	1. FC Kaiserslautern	3:1
22.09.18 14:00	Fortuna Köln	–	Sportfreunde Lotte	1:1
22.09.18 14:00	Karlsruher SC	–	KFC Uerdingen 05	2:0
23.09.18 13:00	FSV Zwickau	–	VfL Osnabrück	0:1
23.09.18 14:00	Hallescher FC	–	VfR Aalen	1:0

13. Spieltag, 26.10.2018 – 29.10.2018

26.10.18 19:00	Eintr. Braunschweig	–	VfL Osnabrück	1:1
27.10.18 14:00	KFC Uerdingen 05	–	Sportfreunde Lotte	1:1
27.10.18 14:00	Würzburger Kickers	–	Hallescher FC	1:1
27.10.18 14:00	SpVgg Unterhaching	–	Karlsruher SC	3:1
27.10.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	FSV Zwickau	3:1
27.10.18 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	Fortuna Köln	3:1
27.10.18 14:00	Energie Cottbus	–	FC Carl Zeiss Jena	1:1
28.10.18 13:00	TSV 1860 München	–	Sonnenh. Großaspach	1:1
28.10.18 14:00	SV Meppen	–	Preußen Münster	1:1
29.10.18 19:00	VfR Aalen	–	1. FC Kaiserslautern	1:1

4. Spieltag, 10.08.2018 – 13.08.2018

10.08.18 19:00	Karlsruher SC	–	FC Carl Zeiss Jena	1:1
11.08.18 14:00	Hallescher FC	–	1. FC Kaiserslautern	2:0
11.08.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	–	VfL Osnabrück	0:0
11.08.18 14:00	SV Meppen	–	VfR Aalen	1:0
11.08.18 14:00	SpVgg Unterhaching	–	F.C. Hansa Rostock	2:1
11.08.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Eintr. Braunschweig	3:3
11.08.18 14:00	FSV Zwickau	–	Fortuna Köln	1:0
12.08.18 13:00	TSV 1860 München	–	KFC Uerdingen 05	0:1
12.08.18 14:00	Würzburger Kickers	–	Energie Cottbus	3:1
13.08.18 19:00	Preußen Münster	–	Sportfreunde Lotte	1:0

9. Spieltag, 25.09.2018/26.09.2018

25.09.18 19:00	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Kaiserslautern	1:4
25.09.18 19:00	Sportfreunde Lotte	–	FC Carl Zeiss Jena	2:0
25.09.18 19:00	Würzburger Kickers	–	SV Meppen	2:1
25.09.18 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	Sonnenh. Großaspach	2:0
25.09.18 19:00	F.C. Hansa Rostock	–	Preußen Münster	1:4
26.09.18 19:00	VfR Aalen	–	Karlsruher SC	1:3
26.09.18 19:00	KFC Uerdingen 05	–	FSV Zwickau	1:2
26.09.18 19:00	VfL Osnabrück	–	Fortuna Köln	1:0
26.09.18 19:00	SpVgg Unterhaching	–	TSV 1860 München	1:1
10.10.18 19:00	Energie Cottbus	–	Hallescher FC	1:2

14. Spieltag, 02.11.2018 – 05.11.2018

02.11.18 19:00	1. FC Kaiserslautern	–	Energie Cottbus	1:1
03.11.18 14:00	Preußen Münster	–	TSV 1860 München	1:1
03.11.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	–	Eintr. Braunschweig	1:1
03.11.18 14:00	Sportfreunde Lotte	–	VfR Aalen	1:1
03.11.18 14:00	FC Carl Zeiss Jena	–	F.C. Hansa Rostock	1:1
03.11.18 14:00	FSV Zwickau	–	SpVgg Unterhaching	1:1
03.11.18 14:00	Karlsruher SC	–	Würzburger Kickers	1:1
04.11.18 13:00	Hallescher FC	–	SV Meppen	1:1
04.11.18 14:00	Fortuna Köln	–	SV Wehen Wiesbaden	1:1
05.11.18 19:00	VfL Osnabrück	–	KFC Uerdingen 05	1:1

5. Spieltag, 24.08.2018 – 27.08.2018

24.08.18 19:00	KFC Uerdingen 05	–	Sonnenh. Großaspach	0:0
25.08.18 14:00	VfR Aalen	–	TSV 1860 München	1:4
25.08.18 14:00	VfL Osnabrück	–	Preußen Münster	3:0
25.08.18 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	Karlsruher SC	0:0
25.08.18 14:00	SV Wehen Wiesbaden	–	SpVgg Unterhaching	1:2
25.08.18 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	Würzburger Kickers	0:4
25.08.18 14:00	Energie Cottbus	–	SV Meppen	1:1
26.08.18 13:00	Sportfreunde Lotte	–	Hallescher FC	0:1
26.08.18 14:00	Eintr. Braunschweig	–	Fortuna Köln	0:2
27.08.18 19:00	FC Carl Zeiss Jena	–	FSV Zwickau	2:1

10. Spieltag, 28.09.2018 – 01.10.2018

28.09.18 19:00	Preußen Münster	–	SV Wehen Wiesbaden	3:0
29.09.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	–	SpVgg Unterhaching	1:1
29.09.18 14:00	SV Meppen	–	Eintr. Braunschweig	4:2
29.09.18 14:00	1. FC Kaiserslautern	–	Sportfreunde Lotte	2:1
29.09.18 14:00	Fortuna Köln	–	KFC Uerdingen 05	1:2
29.09.18 14:00	Karlsruher SC	–	Energie Cottbus	2:0
30.09.18 13:00	FC Carl Zeiss Jena	–	VfL Osnabrück	0:0
30.09.18 14:00	FSV Zwickau	–	VfR Aalen	2:3
01.10.18 19:00	TSV 1860 München	–	Würzburger Kickers	1:1
16.10.18 19:00	Hallescher FC	–	F.C. Hansa Rostock	0:1

15. Spieltag, 09.11.2018 – 12.11.2018

09.11.18 19:00	Würzburger Kickers	–	FSV Zwickau	1:1
10.11.18 14:00	Eintr. Braunschweig	–	KFC Uerdingen 05	1:1
10.11.18 14:00	VfR Aalen	–	VfL Osnabrück	1:1
10.11.18 14:00	TSV 1860 München	–	Hallescher FC	1:1
10.11.18 14:00	SV Meppen	–	Karlsruher SC	1:1
10.11.18 14:00	F.C. Hansa Rostock	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
10.11.18 14:00	Energie Cottbus	–	Sportfreunde Lotte	1:1
11.11.18 13:00	SpVgg Unterhaching	–	Fortuna Köln	1:1
11.11.18 14:00	Sonnenh. Großaspach	–	Preußen Münster	1:1
12.11.18 19:00	SV Wehen Wiesbaden	–	FC Carl Zeiss Jena	1:1



16. Spieltag, 23.11.2018 – 26.11.2018

23.11.18 19:00 Sportfreunde Lotte	– F.C. Hansa Rostock	...
24.11.18 14:00 Hallescher FC	– Sonnenh. Großaspach	...
24.11.18 14:00 KFC Uerdingen 05	– VfR Aalen	...
24.11.18 14:00 VfL Osnabrück	– Energie Cottbus	...
24.11.18 14:00 FC Carl Zeiss Jena	– SpVgg Unterhaching	...
24.11.18 14:00 Fortuna Köln	– Würzburger Kickers	...
24.11.18 14:00 FSV Zwickau	– SV Meppen	...
25.11.18 13:00 Karlsruher SC	– TSV 1860 München	...
25.11.18 14:00 1. FC Kaiserslautern	– SV Wehen Wiesbaden	...
26.11.18 19:00 Preußen Münster	– Eintr. Braunschweig	...

17. Spieltag, 30.11.2018 – 03.12.2018

30.11.18 19:00 SpVgg Unterhaching	– 1. FC Kaiserslautern	...
01.12.18 14:00 Eintr. Braunschweig	– VfR Aalen	...
01.12.18 14:00 Preußen Münster	– Hallescher FC	...
01.12.18 14:00 TSV 1860 München	– FSV Zwickau	...
01.12.18 14:00 Würzburger Kickers	– FC Carl Zeiss Jena	...
01.12.18 14:00 SV Wehen Wiesbaden	– Sportfreunde Lotte	...
01.12.18 14:00 Energie Cottbus	– KFC Uerdingen 05	...
02.12.18 13:00 SV Meppen	– Fortuna Köln	...
02.12.18 14:00 Sonnenh. Großaspach	– Karlsruher SC	...
03.12.18 19:00 F.C. Hansa Rostock	– VfL Osnabrück	...

18. Spieltag, 07.12.2018 – 11.12.2018

07.12.18 19:00 FC Carl Zeiss Jena	– SV Meppen	...
08.12.18 14:00 Eintr. Braunschweig	– Hallescher FC	...
08.12.18 14:00 KFC Uerdingen 05	– F.C. Hansa Rostock	...
08.12.18 14:00 VfL Osnabrück	– SV Wehen Wiesbaden	...
08.12.18 14:00 1. FC Kaiserslautern	– Würzburger Kickers	...
08.12.18 14:00 Fortuna Köln	– TSV 1860 München	...
08.12.18 14:00 Karlsruher SC	– Preußen Münster	...
09.12.18 13:00 Sportfreunde Lotte	– SpVgg Unterhaching	...
09.12.18 14:00 VfR Aalen	– Energie Cottbus	...
10.12.18 14:00 FSV Zwickau	– Sonnenh. Großaspach	...

19. Spieltag, 14.12.2018 – 18.12.2018

15.12.18 Hallescher FC	– Karlsruher SC	...
Preußen Münster	– FSV Zwickau	...
Sonnenh. Großaspach	– Fortuna Köln	...
TSV 1860 München	– FC Carl Zeiss Jena	...
SV Meppen	– 1. FC Kaiserslautern	...
Würzburger Kickers	– Sportfreunde Lotte	...
SpVgg Unterhaching	– VfL Osnabrück	...
SV Wehen Wiesbaden	– KFC Uerdingen 05	...
F.C. Hansa Rostock	– VfR Aalen	...
Energie Cottbus	– Eintr. Braunschweig	...

20. Spieltag, 21.12.2018 – 23.12.2018

22.12.18 Karlsruher SC	– Eintr. Braunschweig	...
SV Wehen Wiesbaden	– VfR Aalen	...
SpVgg Unterhaching	– KFC Uerdingen 05	...
Würzburger Kickers	– VfL Osnabrück	...
SV Meppen	– Sportfreunde Lotte	...
TSV 1860 München	– 1. FC Kaiserslautern	...
Sonnenh. Großaspach	– FC Carl Zeiss Jena	...
Preußen Münster	– Fortuna Köln	...
Hallescher FC	– FSV Zwickau	...
F.C. Hansa Rostock	– Energie Cottbus	...

Toto-Pokal

Toto-Pokal, 1. Runde, 07. bis 15.08.2018	
15.08.18 18:30 SV Dornach	– TSV 1860 München 1:5
Toto-Pokal, 2. Runde, 21./22.08.2018	
21.08.18 18:15 FC Ergolding	– TSV 1860 München 1:7
Toto-Pokal, Achtelfinale, 04./05.09.2018	
04.09.18 19:00 FC Memmingen	– TSV 1860 München 0:1
Toto-Pokal, Viertelfinale, 02.-10. Oktober 2018	
10.10.18 19:30 TSV Buchbach	– TSV 1860 München 0:2
Halbfinale, 23./24. April 2019	
Finale, 25. Mai 2019	

Löwensteckbrief



GEBOREN

14. September 1995 in Dachau

STERNZEICHEN

Jungfrau

SPITZNAME IM TEAM

Effe

SCHULE/BERUF

Abitur, Studium
Sportmanagement

MÜNCHNER HOTSPOT

Marienplatz

MEINE MUSIK

Deutschrap, Hip-Hop

LIEBLINGSESSEN

Türkisches Essen von Mama

LETZTES BUCH

Ich bin Zlatan Biografie von
Zlatan Ibrahimovic

LIEBLINGSREISEZIEL

Türkei

MEIN ERSTES TRIKOT

Brasilien-Trikot von Ronaldinho

LIEBLINGSAPP

Instagram

PERSÖNLICHES MOTTO

Egal was passiert, du darfst dich
nicht vom Weg abbringen lassen

DIE LÖWEN BEDEUTEN FÜR MICH

Heimat

20 EFFKAN BEKIROGLU

AUF UMWEGEN ZUM PROFI.

Im zweiten Anlauf scheint der Durchbruch von Efkán Bekiroglu bei den Löwen zu gelingen, nachdem es ihn bis in die Kreisklasse verschlagen hatte. Trainer Daniel Bierofka baut nicht nur wegen seiner beiden Tore – beim VfR Aalen und zu Hause gegen Eintracht Braunschweig – auf den Kreativspieler.

Nach dem wichtigen 1:0 gegen Braunschweig formte Efkán Bekiroglu mit den Händen ein M wie Metin, der Name seines Cousins. „Das hatte ich ihm versprochen, wenn ich ein Tor schieße. Der platzt vor Stolz“, sagt der 23-Jährige. Mit Metin, einem eingefleischten Löwenfan, hatte er schon die Relegationsspiele am Fernseher angeschaut und mitgefiebert. „Irgendwann konnte keiner mehr von uns sitzen.“

Efkán Bekiroglu ist nach über zehn Jahren zurück beim TSV 1860 München. In der U11 und U12 spielte er im Junglöwen-Nachwuchs, wurde aber nicht für gut genug befunden. „Zu langsam“, war damals das Urteil. „Rückblickend kann ich es verstehen. Ich war mit zwölf Jahren noch nicht reif genug.“ Über den ASV Dachau kam er zum SC Fürstenfeldbruck. Dort hätte er beinahe die Lust am Fußball verloren. Der U19-Trainer ließ ihn nicht spielen, so musste er in der U18-Kreisligamannschaft ran. Eine Demütigung. Zum Glück nahm ihn ein anderer Coach, der von seinen Qualitäten überzeugt war, mit zu Phoenix München. In der Herren-Bezirksliga erzielte er 16 Tore in 27 Spielen. Im darauffolgenden Sommer überredete ihn ein Freund, mit ihm zum FC

Unterföhring zu wechseln. Das erwies sich als „Schicksal“ wie der Karlsfelder selbst sagt. „Keiner konnte ahnen, dass ich dort so einschlage.“ Die 21 Bayernliga-Tore des Mittelfeldspielers machten den FC Augsburg auf ihn aufmerksam. Für die Fuggerstädter spielte er die nächsten drei Jahre in der Regionalliga.

In Erinnerung bei den Löwen brachten ihn dann wieder seine beiden Treffer beim 3:2-Sieg der FCA-Reserve im Herbst 2017 vor 21.219 Zuschauern in der WWK-Arena. Bereits am Tag danach meldete sich 1860-Chefscout Jürgen Jung bei Efkáns Vater. Ausgerechnet Jung, der ihm einst die Botschaft überbringen musste, dass es für ihn im Sechzger-Nachwuchs nicht reiche. Kurz danach kam der Anruf von Daniel Bierofka, der den Mittelfeldspieler schon gerne im Winter geholt hätte. Das klappte jedoch nicht, weil die Schwaben ihm die Freigabe verweigerten. Dafür durfte er das letzte halbe Jahr bei den Profis mittrainieren, stand zwei Mal im Bundesliga-Kader. Für einen Einsatz reichte es jedoch nicht.

„Effe“, wie er gerufen wird, hat nicht den klassischen Weg über ein Nachwuchsleistungszentrum – sieht man von den beiden

Jahren bei den Junglöwen ab – genommen, sondern ist eher ein Straßenfußballer. „Ich habe viel mit Freunden auf dem Bolzplatz gespielt, habe dort gelernt, mich durchzusetzen“, erklärt er. Seine Stärken liegen im Spiel mit dem Ball, technisch stark mit Zug zum Tor, aber auch mit dem Blick für den Nebenmann. Sein Vorbild ist Mesut Özil. „Von ihm schaue ich mir viel ab.“ Ebenso zählt Berkant Göktan dazu. „Mit elf Jahren habe ich ihn bewundert. Wegen ihm bin ich ins Stadion.“

Nun steht er selbst im Mittelpunkt, wohnt direkt neben dem Trainingsgelände an der Grünwalder Straße und konzentriert sich ganz auf Fußball. „Mir war von Anfang an bewusst, dass der Konkurrenzkampf hart wird.“ Trotzdem fiel ihm die Eingewöhnung leicht. Das lag vor allem an seinen Kollegen. „Ich bin eher ein ruhigerer Typ, aber die Jungs hier sind alle super, haben es mir leicht gemacht.“ Auch der Trainer schenkt ihm sein Vertrauen. Von den letzten vier Punktspielen durfte er drei Mal von Anfang an ran, gegen Braunschweig stand er sogar über 90 Minuten auf dem Platz. „Ich bin noch in der Entwicklungsphase, liege aber voll im Soll“, gibt er sich bescheiden. Nun scheint er endgültig bei den Löwen angekommen zu sein.

WIRTIN CHRISTL SAGT SERVUS.

Christl Estermann ist eine Institution. Nach über zwei Jahrzehnten als Wirtin des Löwenstüberls sagt die Münchnerin nun zum Jahresende „Servus“, geht mit 75 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Ein Abschied, der gebührend gefeiert werden soll.

„Es ist natürlich sehr schade, dass eine solche Ära zu Ende geht“, sagt Michael Scharold, „aber wir müssen die Entscheidung akzeptieren“, spricht der 1860-Geschäftsführer den vielen treuen Besuchern und Stammgästen aus dem Herzen.

Christl Estermann zählte über die Jahre zu den wenigen Konstanten im Sechzger-Umfeld. Präsidenten, Trainer und Spieler kamen und gingen, aber die Löwenwirtin war immer da. Unter ihrer Leitung entwickelte sich das Stüberl auf dem Trainingsgelände an der Grünwalder Straße 114 zur Kultstätte – nicht nur für Löwen-Fans. Für jeden hatte die Münchnerin ein offenes Ohr, ratschte mit ihren Gästen und baute sie mit aufmunternden Worten auf, wenn es mal nicht rund lief. Gerade nach dem Doppelabstieg und der Rückkehr ins Grünwalder Stadion entwickelte sich das Löwenstüberl wieder zu einem Hoffnungsort, wo sich Gleichgesinnte trafen. Ähnlich wie in den 1990er Jahren, als der Verein von der Bayernliga in die Bundesliga durchmarschierte.

Damals fanden die Presserun-

den noch am Stammtisch des Stüberls statt. Der „Expresso“ für Trainer Werner Lorant stand bereits an seinem Platz. Die Spieler schauten vorbei, bestellten einen Teller Schinkennudeln, die Spezialität des Hauses. Selbst Weltmeister Thomas Häßler saß regelmäßig gleich links neben dem Eingang am ersten Tisch, genoss die heimelige Atmosphäre.

Schon vor zwei Jahren hatte Christl gekündigt, ließ sich dann aber zum Weitermachen überreden. Nun ist endgültig Schluss! „Sechzig und das Löwenstüberl sind sicherlich ein großer Teil meines Lebens und ich komme jeden Tag mit viel Freude hierher“, sagt sie. „Aber man soll aufhören, wenn es am schönsten ist. Und mit der Rückkehr ins Grünwalder und dem Aufstieg in die 3. Liga waren insbesondere die letzten eineinhalb Jahre nochmals ein gebührender Abschied. Jetzt ist es Zeit für einen neuen Abschnitt in meinem Leben.“

Doch bis dahin bleibt für alle Fans genügend Zeit, sich von der Wirtin des Stüberls gebührend

zu verabschieden. In den kommenden Wochen werden sicher die Plätze im Stüberl nochmal etwas knapper. „Und zum großen Abschied planen wir auch noch ein Abschiedsfest mit und für die Christl. Näheres werden wir zu gegebenem Zeitpunkt bekanntgeben“, so Michael Scharold.

Und eins steht schon fest, egal, wer das Löwenstüberl im kommenden Jahr übernimmt: Zu beneiden ist der neue Pächter nicht, denn die Christl ist kaum zu ersetzen!



AQUA BAVARIA

Grokj

Der Heimdienst

Auch im
Heimdienst
erhältlich:

**AQUA BAVARIA
CLASSIC**
in der PET-Flasche
12 x 0,5 l oder 12 x 1,0 l

**AQUA BAVARIA
NATURELL**
in der PET-Flasche
12 x 0,5 l oder 12 x 1,0 l



www.AquaBavaria.de



AQUA BAVARIA

Partner

Privatbrauerei H. Egerer, Dachinger Str. 27, 94431 Großköllnbach
Tel.: 099 53/3 01-0, Fax: -30, info@egerer.de, www.egerer.de

Ihre Grokj-Depots:

84329 Wurmannsquick Steinbach 26, Tel. 087 25/4 70

94149 Kößlarn Hofreiter Str. 5, Tel. 085 36/3 82

93444 Bad Kötzing Weißenregenerstr. 4, Tel. 099 41/89 74

85467 Oberneuching St.-Kollomann-Str. 24, Tel. 081 23/87 42

92224 Amberg Kümmersbrucker Str. 4, Tel. 096 21/78 87 33

SIMON LORENZ

32







FÜR TELEKOM
KUNDEN
12 MONATE
KOSTENLOS*

TELEKOM SPORT

JETZT DIE LÖWEN LIVE ERLEBEN
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE

www.telekomsport.de



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

*Telekom Sport (Sport TV Option) ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden im Monatsabo 16,95 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, Kündigungsfrist 6 Werktage) und im Jahresabo 9,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Die Nutzung einzelner Inhalte ist volljährigen Kunden vorbehalten. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datenetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

Sporternährung
Xenofit®

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Xenofit®



Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



Zahlen & Fakten

Bayernliga Süd

17. Spieltag, Sa., 20.10.2018, 14 Uhr
TSV Rain/Lech – 1860 München II 1:1
18. Spieltag, So., 28.10.2018, 16.30 Uhr
1860 München II – Hankofen-Hailing ...
19. Spieltag, So., 04.11.2018, 16 Uhr
1860 München II – Schwabmünchen ...
20. Spieltag, Sa., 10.11.2018, 14 Uhr
Schwaben Augsburg – 1860 München II ...
21. Spieltag, So., 18.11.2018, 16 Uhr
1860 München II – Jahn Regensburg II ...
22. Spieltag, So., 25.11.2018, 17 Uhr
Türkücü-Ataspor – 1860 München II ...

TABELLE

1	SV Türkücü-Ataspor	16	13	1	2	31:8	40
2	TSV 1874 Kotteln	16	9	4	3	30:19	31
3	SV Pullach	15	10	1	4	28:19	31
4	TSV 1865 Dachau	16	8	4	4	27:23	28
5	SSV Jahn Regensburg II	16	7	5	4	36:26	26
6	SpVgg Hankofen-Hailing	15	7	4	4	29:25	25
7	TSV Rain/Lech	16	6	6	4	29:25	24
8	TSV 1860 München II	16	7	2	7	32:25	23
9	TSV Schwabmünchen	15	7	2	6	31:26	23
10	1. FC Sontheim	16	7	2	7	32:30	23
11	TSV 1861 Nördlingen	16	6	4	6	30:36	22
12	DJK Vilzing	16	5	3	8	20:23	18
13	SV Kirchanschöing	16	3	7	6	22:28	16
14	TSV Schwaben Augsburg	16	4	4	8	17:27	16
15	FC Ismaning	16	3	5	8	21:30	14
16	FC Unterföhring	15	2	4	9	14:28	10
17	TuS Holzkirchen	16	0	2	14	16:47	2

U19 Bayernliga

9. Spieltag, Sa., 20.10.2018, 17 Uhr
1860 München – FC Gundelfingen 1:1
10. Spieltag, Sa., 27.10.2018, 15 Uhr
Jahn Regensburg – 1860 München ...
8. Spieltag, Mi., 31.10.2018, 18 Uhr
SVW Burghausen – 1860 München ...
11. Spieltag, Sa., 03.11.2018, 15.30 Uhr
FC 05 Schweinfurt – 1860 München ...
12. Spieltag, Sa., 10.11.2018, 17 Uhr
1860 München – ASV Neumarkt ...
13. Spieltag, Sa., 17.11.2018, 12.30 Uhr
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München ...

TABELLE

1	SSV Jahn Regensburg	9	8	1	0	26:3	25
2	SpVgg Greuther Fürth	9	7	1	1	32:9	22
3	TSV 1860 München	8	5	3	0	18:7	18
4	SpVgg Unterhaching	8	5	2	1	18:9	17
5	SV Wacker Burghausen	8	4	3	1	11:5	15
6	SpVgg Bayern Hof	8	3	2	3	8:11	11
7	FC Würzburger Kickers	8	3	1	4	16:9	10
8	FC 05 Schweinfurt	8	3	1	4	9:12	10
9	SpVgg Landshut	8	3	1	4	10:16	10
10	ASV Neumarkt	8	2	2	4	11:14	8
11	FC Ismaning	9	2	2	5	5:21	8
12	SpVgg Ansbach	7	1	4	2	11:15	7
13	FC Deisenhofen	9	2	1	6	14:20	7
14	FC Memmingen	8	1	2	5	11:19	5
15	FV Illertissen	8	1	2	5	9:23	5
16	FC 1920 Gundelfingen	9	1	2	6	11:27	5

U17 Bayernliga

9. Spieltag, So., 21.10.2018, 13 Uhr
Bayern München II – 1860 München 1:2
10. Spieltag, Sa., 27.10.2018, 16 Uhr
1860 München – FC Augsburg II ...
11. Spieltag, So., 04.11.2018, 13 Uhr
ASV Neumarkt – 1860 München ...
12. Spieltag, So., 11.11.2018, 13 Uhr
1860 München – 1. FC Nürnberg II ...
13. Spieltag, Sa., 17.11.2018, 16 Uhr
SpVgg U'rhaching II – 1860 München ...
14. Spieltag, So., 25.11.2018, 14.30 Uhr
1860 München – FC 05 Schweinfurt ...

TABELLE

1	TSV 1860 München	9	8	1	0	28:5	25
2	SpVgg Greuther Fürth	9	8	1	0	25:6	25
3	FC Bayern München II	9	6	1	2	21:8	19
4	FC Augsburg II	9	4	5	0	26:16	17
5	SSV Jahn Regensburg	9	3	4	2	18:6	13
6	FC Ingolstadt 04 II	9	3	3	3	12:18	12
7	SpVgg GW Deggendorf	9	3	2	4	13:17	11
8	SpVgg Ansbach	9	3	2	4	15:24	11
9	SpVgg Bayern Hof	9	3	1	5	6:14	10
10	FC Memmingen	9	2	3	4	13:20	9
11	FC 05 Schweinfurt	9	2	2	5	13:21	8
12	ASV Neumarkt	9	1	2	6	11:19	5
13	SpVgg Unterhaching II	9	1	2	6	10:21	5
14	1. FC Nürnberg II	9	0	3	6	11:27	3

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:

Jan Mauersberger (Mittelgesichtsfraktur)
(Markus Zierris (Narbenentzündung)
Noel Niemann (Aufbautraining nach Kreuzbandriss)
Nicholas Helmbrecht (Patellasehnenspitzenyndrom)



Sechzig live.

Der 2:0-Sieg des TSV 1860 München gegen Eintracht Braunschweig war live im BR und NDR Fernsehen zu sehen.

Auch in den kommenden Wochen gibt es im BR wieder jede Menge Live-Übertragungen:

14. Spieltag, Sa., 03.11.2018
SC Pr. Münster – 1860 München
15. Spieltag, Sa., 10.11.2018
1860 München – Hallescher FC
17. Spieltag, Sa., 01.12.2018
1860 München – FSV Zwickau
18. Spieltag, Sa., 08.12.2018
Fortuna Köln – 1860 München



Zahlen ist einfach.



**Weil man dafür nichts
weiter als das Handy
braucht. Jetzt App*
„Mobiles Bezahlen“
runterladen.**

*Für Android verfügbar.

sskm.de/mobilesbezahlen



**Stadtsparkasse
München**

Die Bank unserer Stadt.

U21 - Erfolgsserie reißt beim TSV Rain.

Die Siegesserie der Löwen-U21 wurde beim TSV Rain/Lech nach vier Dreiern in Folge gestoppt. Beim 1:1 gab es aber trotzdem einen Punkt für das Team von Trainer Sebastian Lubojanski.

Ugur Türk hatte mit seinem zehnten Saisontreffer die kleinen Löwen in Führung gebracht (11.). Fünf Minuten später scheiterte der 21-Jährige jedoch freistehend aus sechs Metern am Querbalken (16.). Nach der Pause glückte Marko Cosic, der noch einige weitere gute Chancen hatte, zum Endstand aus (62.).

Löwen-Trainer Sebastian Lubojanski hatte „zwei unterschiedliche Hälften“ gesehen. „Wir haben aus

einer kompakten Leistung frühzeitig das 1:0 gemacht. Danach hatten wir noch zwei, drei gute Möglichkeiten, die Führung auszubauen.“ Aber bereits in dieser Phase verlor sein Team beim Spielaufbau immer mehr die Kontrolle. Der 36-Jährige führte das auf die „schwierigen Platzverhältnisse“ und auf das frühe Attackieren des

Gegners zurück. „Rain hat uns schon in der eigenen Hälfte unter Druck gesetzt.“

Gar nicht mehr zufrieden war Lubojanski mit der 2. Halbzeit. „Gerade zwischen der 50. und 65. Minute haben wir es verpasst, durch Ballbesitzphasen Ruhe in unser Spiel zu bringen.“ Dazu kamen individuelle

Fehler, die den Gastgebern Großchancen ermöglichten. „Auch das 1:1 resultierte aus einem überflüssigen Ballverlust.“ Unterm Strich sei das Remis ein gerechtes Ergebnis. „Aber wir müssen schauen, dass wir die Probleme der 2. Halbzeit abstellen und wieder mehr Sicherheit bekommen. Gegenüber den letzten Spielen war heute kein Entwicklungsschritt festzustellen.“



U19 vergibt leichtfertig den Sieg.

Die Löwen-U19 patzte erneut in der A-Junioren-Bayernliga, kam im Heimspiel gegen Schlusslicht FC Gundelfingen nicht über ein 1:1 hinaus.

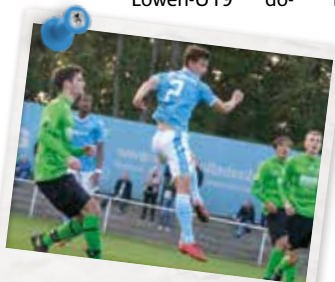
Es war wie 14 Tage zuvor. Die Löwen-U19 do-

minierte den Gegner, ließ aber reihenweise Chancen liegen. Trainer Helmut Lucksch „sprach von einer „Doublette“ zum 1:1 gegen Ansbach. „Wir machen einfach die Dinger nicht rein!“

Erneut ging sein Team in Führung. Einen Eckball von Leon Klassen verwertete Semir Gracic per Kopf zum 1:0 (70.). Auch danach waren Möglichkeiten da, das Ergebnis nach oben zu schrauben. Doch es wollte kein weiterer Treffer gelingen. Dann kam die Szene in der 79. Minute. Ein Löwen-Verteidiger klärte im eigenen Strafraum zur Ecke, der Gegenspieler fiel über

das ausgestreckte Bein und Schiedsrichter Dominik Kapelsberger pfiff zum Entsetzen der Sechzger Elfmeter. „Im Leben war das keiner. Das zeigt auch das Video“, echauffierte sich Lucksch. Jan-Luca Fink nahm das Geschenk dankend an (80.). „Ich will dem Schiedsrichter nicht die Schuld an dem Unentschieden geben“, so der 48-Jährige. Letztlich liegt es an unserer mangelnden Chancenverwertung. So eine Fehlentscheidung kann immer mal wieder passieren. Das Ergebnis ist absolut enttäuschend für uns.“

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de



GESCHICHTE IM DAUERLAUF.

Eine ungewöhnliche, aber außerordentlich schöne Idee entwickelten einige Löwinnen und Löwen beim gemeinsamen Wiesn-Ausflug. Die Freizeit-Läuferin, Kunsthistorikerin und professionelle Stadtführerin Beate Lichtenauer nahm das Löwenrudel mit auf eine Tour durch die Innenstadt Münchens. Allerdings flanieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht durch die Stadt, sondern erschlossen sich die einzelnen Sehenswürdigkeiten sportlich im Dauerlauf.

Vom Marienplatz aus ging es für die Gruppe mit einigen Zwischenstationen zum Sendlinger Tor und weiter zum Stachus. Auf dem Weg begegneten den Läuferinnen und Läufern alte Reste der historischen Stadtmauer, der Viktualienmarkt, Karl Valentin und Liesl Karlstadt, der Odeonsplatz, der Alte Hof mit dem »Affenturm« und der Promenadeplatz. Beate Lichtenauer sorgte mit unterhaltsamen Geschichten an jeder Station für viel Spaß. Die brandneuen Lauf-

trikots der Gruppe mit dem Löwen auf der Brust sorgten für neugierige Blicke bei Passanten. Einig war sich das Löwenrudel um Trainerin Linda Seidl, die laufende Geschichtsstunde im kommenden Jahr gerne fortsetzen zu wollen. Wer sich für das Sportangebot der Abteilung Turn- und Freizeitsport beim TSV 1860 München und das Laufen in der Gruppe interessiert, findet auf der Vereinswebsite unter www.tsv1860.org Informationen, Kontakte und Termine.

tsv1860.wochenanzeiger.de



Stadthistorie als Joggingdisziplin. Foto: Anne Wild

Jede Woche löwenstarke News

in deinem
Briefkasten
und
im Internet.



**Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13

tsv1860.wochenanzeiger.de

PARTNER DER LÖWEN

Hauptsponsor



Ausrüster



Premium Partner



DIE BESTEN TEAMS TRAGEN MACRON WARUM NICHT AUCH IHR?

www.macron.com



**KONTAKTIEREN SIE UNS
FÜR EIN ANGEBOT**

MÜNCHEN

Münchner Strasse 81
Putzbrunn - 85640
(Bayern) - Germany

+49 089 23719788

**DIESE TEAMS
TRAGEN SCHON MACRON:**



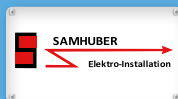
macronstore
München

PARTNER DER LÖWEN

Partner



Löwenfreunde



DRIP COFFEE BAG



RÖSTER
DES JAHRES
2018
crema



SECHZGER *Alm*

TOLLE AUSSICHTEN FÜR IHRE SPORTWETTEN

20% CASHBACK

Die Geld-zurück-Garantie!

- ✓ 20% von deinem **Verlust** zurück
- ✓ Es gibt **kein Cashback Limit**
- ✓ **Keine Nachteile**

Aktionszeitraum:
01.08. bis 30.09.18



Premium Partner



VOR 54 JAHREN.

Hitzeschlacht bringt Pokalsieg.

Heute am Spieltag gegen die SG Großspach feiert Wilfried Kohlars seinen 79. Geburtstag. Seine größte Stunde im Löwen-Trikot erlebte der Jubilar 1964 im Endspiel um den DFB-Pokal, als er mit dem 1:0 gegen Eintracht Frankfurt den Weg zum Cup-Sieg ebnete. Am Ende triumphierten die Sechziger mit 2:0.

Über Borussia Dortmund (2:0), den 1. FC Kaiserslautern (4:2), den 1. FC Saarbrücken (3:1) und Altona 93 (4:1) führte der Weg ins Finale. Das fand am 13. Juni 1964 im Stuttgarter Neckarstadion gegen die leicht favorisierten Frankfurter statt. Doch das taktische Kalkül von Trainer Max Merkel und seine eher ungewöhnliche Vorbereitung auf das Endspiel sollten sich auszahlen. Die Löwen waren bereits eine Woche vorher nach Stuttgart gereist, bereiteten sich dort vor. Bei tropischen Temperaturen – Max Merkel sprach von einer „Gluthitze von 40 Grad“ –

war die Mannschaft an das Klima gewöhnt, weil der Trainer-Fuchs immer zur Anstoßzeit trainieren ließ. So spielte 1860 seine Überlegenheit gegen die Hessen aus. Kurz vor der Halbzeit erzielte Kohlars, dessen Einsatz lange fraglich war, die Führung. Mit einem halbhohen 20-Meter-Schuss traf er ins linke Eck. „Ich war zu der Zeit topfit, in meiner besten Form, aber die ganze Woche vor dem Finale verletzt“, so der torge-

fähliche Allrounder. „Eine Muskelzerrung machte das Trainieren unmöglich. Am Spieltag selbst musste ich mich einem 25-minütigen Belastungstest unterziehen.“ Zum Glück konnte er spielen, bekam sogar den Vorzug vor Peter Grosser.

Nach dem Seitenwechsel wurde den Eintracht-Adlern endgültig die Flügel gestutzt. Rudi Brunnenmeier erzielte das 2:0. Der zweite nationale Pokalerfolg nach 1942 war perfekt.



Fassadengerüste

Raumgerüste

Hängegerüste

Wetterschutzdächer

Planen- und Netzverkleidungen

Sonderkonstruktionen

Treppentürme

Fahrgerüste

Vermietung und Verkauf von
Personen- und Lastenaufzügen



**SG Schlatter
Gerüstbau**



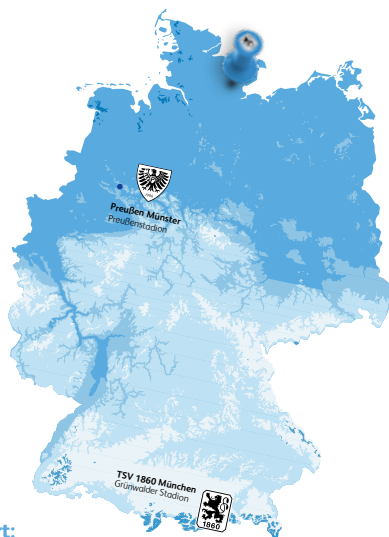
WIR SIND WEISS-BLAU

Schlatter Gerüstbau und Hebetechnik GmbH
Steinbeisweg 4 | 70794 Filderstadt Bonlanden
Telefon 0711 770 57 50 | Fax 0711 770 57 519
info@schlatter-geruestbau.de | www.schlatter-geruestbau.de

SC PREUSSEN MÜNSTER

Samstag, 3. November 2018, 14 Uhr

Gründung: 30.04.1906
Mitglieder: 2.000 (10.08.2017)
Klubfarben: Schwarz-Weiß-Grün
Anschrift: Fiffi-Gerritzen-Weg 1
48153 Münster
Telefon: (02 51) 98 72 70
Internet: www.scpreussen-muenster.de
Spielstätte Preußenstadion (15.000
Plätze, davon 3.000 Sitzplätze)



Die Anfahrt:

Auf der A1 bis
Autobahnkreuz Münster-Süd, dort nach Münster-
Süd abfahren. Anschließend dem Verlauf der
Umgehungsstraße folgen und Richtung Hammer Straße/
Hiltrup abbiegen. Der Hammer Straße 1,4 km folgen.
Das Stadion liegt auf der rechten Seite.
Öffentlich: Ab Hauptbahnhof mit den Buslinien 1, 5 und
9 bis zur Haltestelle „Preußenstadion“ fahren.

Tickets:

Sitzplatzkarten für das Spiel in Münster sind im
Vorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Straße
114 für 25 € (Vollzahler) erhältlich.



On Tour.

Überall auf der Welt ist
der TSV 1860 München
präsent.

Bei seiner Tour ins Hi-
malaya-Gebirge hat Lö-
wen-Fan Werner Ebner
seinen Lieblingsklub
verewigt. Vor der im-
posanten Bergkulisse
gestaltete er ein
Steingebilde mit den
Gründungsjahr der
Sechziger.





Entfalte Dein Potenzial

Werde Teil des Mitarbeiterrudels bei Deutschlands größtem Maklerpool

- ➔ unbefristete Festanstellung
- ➔ betriebliche Altersvorsorge
- ➔ erstklassiges Weiterbildungspaket
- ➔ zahlreiche Events und Team-Aktivitäten
- ➔ attraktive Fitness- und Gesundheitsangebote
- ➔ löwenstarkes Wir-Gefühl



Jetzt Stellenangebote ansehen und
ohne Anschreiben bewerben unter
www.fondsfinanz.de/jobs



Premium Partner

Bob-, Rodelbahn	wirklichkeitsfremd	Wintersportgerät	altisländisches Prosawerk	eng- lischer Admiral † 1805	dt. Sendeanstalt (Abk.)	Ex-Löwe bei Großaspach:
→	↻6			↓	↓	↓
Abk.: röm.-katholisch	↻2		US-Mime (Richard Honigwein) ↻1			
→						↻8
Gelb-gesperrter 1860-Stürmer:		Soldat in der Grundausbildung	1860-Kapitän gegen Braunschweig:		Flugkörper	
Adjektiv	→		↻9	↓		
französisch: Insel	→		spanische Königin † (Kose-name)	↻5		Übersichtskarte
Sportlicher Leiter 1860:	deutscher Schauspieler † (Erik)		Arno-Zufluss (Italien)	Abk.: Kilopond kurz für: zu der		↻7
→				↻10		
Tongeschlecht	→	↻3		Naumburger Domfigur		
griechischer Buchstabe	↻4			Haus-tier der Samen		

TSV1860-221018

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

KREUZWORTRÄTSEL

Gewinne Steingut-Tasse „Grünwalder“.

Das Lösungswort an redaktion@tsv1860.de schicken und mit etwas Glück die Steingut-Tasse „Grünwalder“ mit der Aufschrift „Heimat“ sowie drei Comic-Panels gewinnen. Einsendeschluss ist der 5. November 2018. Das T-Shirt „Giasing Oida“ geht an Kevin Klein aus München. STEHHALLE lautete das Lösungswort der letzten Ausgabe.

Viel Glück beim Rätseln.



Das offizielle Stadion-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction
Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Maurice Navarro,
Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
Onlineprinters GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 10
91413 Neustadt a. d. Aisch
www.diedruckerei.de

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Dienstag, 23. Oktober 2018

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Paul Wessa,
Anne Wild



Golf Trendline

1.6l TDI 85 kW (115 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 4,6;
außerorts: 3,8; kombiniert: 4,1;
CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 106;

Lackierung: Uranograu

Innenausstattung: Titanschwarz-Schwarz

Ausstattung:

- 4 Türen
- Radio „Composition Colour“
- Fensterheber elektrisch
- Start-Stopp-System
- Müdigkeitserkennung
- Klimaanlage
- Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht
- u.v.m.

Privat Leasingangebot ^{1,2}:

Fahrzeugpreis:	25.260,00 €
Nettodarlehensbetrag:	20.140,14 €
(Anschaffungspreis):	
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,73 %
Effektiver Jahreszins:	1,73 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtbetrag:	7.920,00 €

36 mtl. Leasingraten à ^{1,2}

220,- €

zzgl. Werksauslieferungs- und Zulassungskosten

Volkswagen Code: VALWZVUD

¹ Die Volkswagen Leasing GmbH räumt Ihren Leasing-Kunden, die den Abschluss eines Leasing-Vertrags über ein Dieselfahrzeug (Neu- oder Jahreswagen mit Schadstoffklasse Euro 6 der Marke Volkswagen Pkw vom 01.04.2018 bis 31.12.2018 beantragen, das Recht zur vorzeitigen Vertragsaufhebung - im Falle eines Fahrverbots ausschließlich für Dieselfahrzeuge zum Zwecke der Luftreinhaltung - nach Maßgabe folgender Bedingungen ein: Der Leasing-Nehmer beantragt bei der Volkswagen Leasing GmbH im Monat der Verhängung des Fahrverbots - welches mindestens an einem Tag gilt - oder im darauffolgenden Monat, spätestens jedoch bis zum 30.06.2022, den Abschluss eines neuen Leasing-Vertrags über ein Neufahrzeug der Marke Volkswagen Pkw (Folgefahrzeug) zu den gültigen Konditionen (Bonität vorausgesetzt). Der Zeitraum zwischen der Zulassung des Ersatzfahrzeugs und der Verhängung eines Fahrverbots beträgt maximal 36 Monate. Der melderechtliche Wohnort oder der Arbeitsort müssen vom Fahrverbot betroffen sein. Der Listenpreis des Folgefahrzeugs darf den Listenpreis des Ersatzfahrzeugs nicht um 15% unterschreiten. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Stand 07/2018



MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG

Volkswagen Zentrum München, Schleibingerstraße 12-16, 81669 München

Alexander Lübcke

MAHAG TSV 1860 Projektverantwortlicher
Verkaufsberater

Tel.: 089/ 4 80 01-425

alexander.luebcke@mahag.de



Volkswagen

www.mahag.de



Werden Sie Teil unserer Mannschaft

Als Hauptsponsor des TSV 1860 München haben wir eine neue Geschäftsstelle an der Grünwalderstraße eröffnet, daher suchen wir einen

Partner im Vertrieb (m/w)

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir unseren TSV 1860 Kundenbestand festigen und weiter ausbauen.

Ihre Aufgabe:

- Beratung und Betreuung unserer Löwen-Kunden und des Ausbaus der Bestände
- Cross-Selling-Potenziale erkennen und nutzen
- Neukundengewinnung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Versicherungsfachmann/frau oder vergleichbarer Abschluss
- Interesse und idealerweise Erfahrungen im Bereich der Kundenberatung
- Affinität zum Fußball
- Wille zum Erfolg mit ganzheitlicher Beratung

Es erwarten Sie:

- Sehr gute Karrierechancen
- Weiterbildungen gemäß Brancheninitiative
- Top-Rankings bei vielen Produkten
- Das Beste aus zwei Welten – zusätzliche Produktpartner erweitern Ihre Leistungsmöglichkeiten.

Interessiert? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen.

die Bayerische

Herr Volker Rech (Key Account Manager Sport)
M 0170 / 739 001

Herr Mark Gruber (Leiter Löwen-Geschäftsstelle)
Grünwalderstraße 114, 81547 München
T 089 / 6787 1860

E-Mail: bewerbung@diebayerische.de

diebayerische.de